

HE9RMA
Fioroni Guido
Seelandstr. 25
3095 Spiegel

AZB
3037 Herren-
schwanden

Adressänderungen an:

USKA Sektion Bern, Postfach 8541, 3001 Bern

REDAKTIONSSCHLUSS: QUA de HB9F, 5-1993: 4. Mai 1993

SINWEL – Buchhandlung

Technik · Gewerbe · Freizeit

Lorrainestrasse 10
3000 Bern 11
Tel.: 031/42 52 05
Fax. 031/40 13 76

Die Buchhandlung für Elektronik, EDV, Eisenbahn, Flugwesen, Auto, Moto, Bau, Heizung, Lüftung, Klima, Kunststoffe, Maschinen, Metallbearbeitung, Energie, Biogas, Sonnenenergie, Wärmepumpen, Windenergie.

Nils Schiffhauer: **WELTEMPFÄNGER**

Testbuch Nr. 7
Siebel Verlag

Ausgabe 1992/93
ca. Fr. 27.50

rüedidruck

DER EINFACHE WEG ZUR GUTEN DRUCKSACHE

Schosshaldenstrasse 36 3006 Bern

Telefon 031 44 66 39

ist vielseitig.

Was wir – unter anderem – für Sie herstellen können:

Geschäftsdrucksachen

Briefpapier
Rechnungen
Geschäftskarten
Couverts
Garnituren
usw.

Werbedrucksachen

Prospekte
Flugblätter

Broschüren

Geschäftsberichte
Privatdrucksachen
usw.



QUA DE HB9F



Mitteilungsblatt der Union Schweizerischer Kurzwellen Amateure

Sektion Bern

28. Jahrgang

April 1993

Nummer 4

Erscheint monatlich

Monatsversammlungen am letzten Mittwoch des Monats, ausser im Jan., Juli und Dez.:
Saal- und Freizeitanlage, Radiostrasse 21+23, 3053 Münchenbuchsee, um 20 Uhr

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser

Sie, Ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten sind freundlich zum Besuch unserer Monatsversammlungen eingeladen:

28. April 1993 Kurzvortrag "Auffrischen von Grundkenntnissen"
Roland/HB9MHS:
FUNKTIONSWEISE DER ANTENNENWEICHE IM RELAIS

KLleine FEIER ZUM 20-JÄHRIGEN BESTEHEN
DES BERNER-RELAIS

V O R S C H A U

26. Mai 1993 WETTERFAX – Möglichkeiten mit wenig Aufwand
Einführung und Demo von Franz/HB9Aii

30. Juni 1993 Der vorgesehene Vortrag musste abgesagt werden

Hiermit richtet sich wieder einmal der Aufruf an alle, dem Vorstand bei der Gestaltung unserer Anlässe behilflich zu sein. Gesucht werden realisierbare Vorschläge und Leute, die etwas anbieten können. Es ist nicht die Meinung, dass nur Vorstandsmitglieder dies tun sollen.

BERICHTE

Monatsversammlung im April: Flohmarkt

Erstmals am letzten Mittwoch des Monats. Das neue Datum scheint doch vielen, wenn auch nicht ganz allen zu passen. Auf jeden Fall war der Besucheraufmarsch beträchtlich. Gut ein Dutzend OMs haben ihre Kostbarkeiten aus Keller, Estrich und Garage angeboten. Der Schreiber selbst hat einen Stand geführt und kann deshalb nicht den ganzen Verlauf des Abends wiedergeben. Aber ein paar Bemerkungen zum Marktgeschehen kann er sich nicht verkneifen. Die alten, schweren Sachen, vor 20-30 Jahren gesuchte und wohlbehütete Kostbarkeiten, können kaum mehr abgesetzt werden. Höchstens als Souvenir oder als Ausstellgegenstand für den Shack finden die allerrarsten und originellsten Dinge noch knapp Beachtung. Der Marktbesucher hat beispielsweise für einen keramischen Drehko mit unheimlichem Plattenabstand, einer versilberten Kupferrohrspule, einem ganzen Quarzsatz aus amerikanischen 2.-Weltkriegsbeständen bestenfalls noch ein mildes Lächeln übrig. Mehr Bewunderung und Beachtung finden jedoch die sportlichen Leistungen der Verkäufer.

Werden doch da Sachen angekarrt, ins Lokal geschleppt, mit Liebe ausgestellt, um dann diese nach anderthalb Stunden wieder wegzuräumen, derweil die andern beim kühlen Bier sitzen und fachsimpeln oder von vergangenen Tagen schwärmen, an denen eben die obgenannten Radioteile noch aktuell gewesen sind. Immerhin: Im Sektionskässeli waren schliesslich Fr. 29.85 zu finden; und die Wirtin hat an diesem Mittwoch auch ihren Teil eingenommen.

P.S. Der nächste Flohmarkt, auch ausserhalb unserer Sektion, kommt bestimmt bald wieder. Und zum Schluss noch ein Musterli aus dem St. Galler Blättli "break-in". Da will einer einen seit acht Jahren eingelagerten Rotor verschenken. Der Inserent ahnt schon, dass sich niemand bemühen wird und droht zum Schluss: Die Altmetallabfuhr ist demnächst, und sie frisst gnadenlos diesen Rotor.

Aus dem Vorstand

Er hat sich am 6. April zu einer Sitzung getroffen. Hauptthema waren Koordination und Vorbereitungen für die auf uns zukommenden Veranstaltungen. Da ist einmal die Schweizerische Peilmeisterschaft, die von Rolf/HB9DGV minutiös vorbereitet wird. Der Anlass findet definitiv am Wochenende des 28./29. August 1993 im Gebiet des Grauholzwaldes statt. Da es sich um einen Anlass für die USKA handelt, verweisen wir Sie auf die Ausschreibungen im OLD MAN. Dann läuft die Sache mit dem Hamfest 1994, das ja bekanntlich von unserer Sektion organisiert wird. Der nächste Artikel orientiert Sie über dieses Thema.

Mutationen: Vorerst eine Korrektur zum letzten QUA:
Das Rufzeichen von Georg von Wattenwyl lautet: HB9TBQ (sr!)

Rolf Mengisen, HB9TCG, Bernstrasse 129, 3052 Zollikofen wird in die Sektion aufgenommen und willkommen geheissen.
Therese Lüthi/HB9BIV, Jean Jaques Sinz/HB9MJA, Daniel Luttringer /HB9ZBR haben den Austritt aus unserer Sektion erklärt.

HAM 94 BERN

USKA-Sektion Bern HAM 94 Postlagernd 3000 Bern 29

Es ist soweit: Das Organisationskomitee für das USKA Hamfest 1994 ist personell vollständig besetzt und hat schon mit den Vorbereitungsarbeiten begonnen. Eine Sitzung, zusammen mit dem Sektionsvorstand, hat am Abend des 1. April (kein Scherz!) stattgefunden. Es ist der Beschluss gefasst worden, das Fest definitiv durchzuführen. Als Durchführungsort steht die Saal- und Freizeitanlage Münchenbuchsee im Vordergrund, jedoch wird noch immer nach noch besseren Örtlichkeiten Ausschau gehalten. Das ist aber sehr schwierig, da finanzielle Überlegungen eine wichtige Rolle spielen.

ZUSAMMENSETZUNG DES ORGANISATIONSKOMITEES

Präsident:	Bernhard Amlinger	HB9SYG
Vizepräsident:	Georg von Wattenwyl	HB9TBQ
Sekretariat:	Beatrice Bürgi	HE9ZAV
Kasse:	Peter Studer	HB9PEV
Ausstellung:	Erich Studer	HB9MMA
Logistik Ausstellung:	Karl Kopp	HB9DKO
Vorträge:	André Bürki	HB9GAS
Verträge:	Fritz Streit	HB9BOR
Redaktion Festführer:	Franz Adolf	HB9AII
	Roland Moser	HB9MHS

Offizielle Adresse: HAM 94
USKA-Sektion Bern
Postlagernd
3000 Bern 29

Der Sektionsvorstand ist beeindruckt von all dem, was bis jetzt gelaufen ist. Er dankt allen, die sich bis jetzt die Beine ausgerissen haben und zählt auf die Mitarbeit weiterer Mitglieder bei den Aufgaben, die auf uns zukommen werden und die es zu lösen gilt.

PEILEN

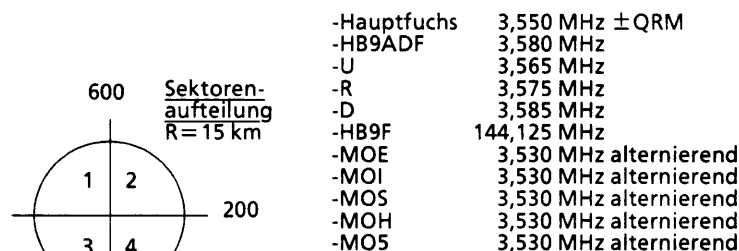
PEILBERICHT: Fuchsjagd vom 7. April 1993

Wieder eröffnete Kari, HB9DKO, die Peilsaison. Bevor man beim Zielfuchs in die warme Stube sitzen konnte, mussten 4 Füchse gesucht werden. Das Wetter vermochte leider nur 5 unentwegte Fuchsjäger in den Wald zu locken. Doch die anschliessende flotte Bewirtung von Kari und Myrtha liess die Nässe nach kurzer Zeit vergessen. Herzlichen Dank für den gelungenen Anlass.
HB9DGV, Rolf

Peilkalender 1993 der Sektion Bern

Datum	Org.	Bemerkung
Mi 21. April	HB9CRO	*****ACHTUNG NEUER TERMIN***** Sektor 3 mit Hauptfuchs und 3 - 4 Dauerfüchsen
Mi 5. Mai	HB9BOJ	Sektor 1, Dauerfüchse oder IARU-Modus ev. Hauptfuchs
Do 27. Mai	HB9ALT	Sektor 2, Rufzeichen HB9F von 17.30 Uhr bis 17.45 Uhr dauernd, ab 17.45 Uhr bis 21.00 Uhr alle 5 Minuten 1 Minute.
Mi 9. Juni	HB9AOO	Sektor 1, IARU-Modus
So 20. Juni	HB9DGV	10.00 Uhr IARU-Modus, Start bei Koord. 592.450 / 208.350 Frienisberg
Do 8. Juli	HB9OQ	
Mi 21. Juli		
Do 12. August		
Sa 28. August	HB9DGV	14.00 Uhr, Schweizermeisterschaft 2m
So 29. August	HB9DGV	10.00 Uhr, Schweizermeisterschaft 80m
So 12. September	HB9DGV	10.00 Uhr, Peilmeisterschaften der Sektion Bern 80m IARU-Modus
Mi 22. September	HB9ALT	Sektor 3, nur Hauptfuchs
Do 7. Oktober		
Mi 20. Oktober	HB9AII	Nachtfuchsjagd ab 19.00 Uhr

Sektoren, Frequenzen und Zeiten



Weitere detaillierte Angaben werden jeweils am Start bekannt gegeben. Ueblicherweise sind die Fuchssender ab 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr in Betrieb.

HTIG
FUCHSJÄGER, MELDET EUCH BITTE BEIM START, DAMIT DER ORGANISATOR MERKT, WENN JEMAND IM WALD VERUNFALLT UND NICHT MEHR ZURÜCKFINDET! FUER NOTFAELLE KANN MAN EINE TRILLERPFEIFE MITNEHMEN.

ACHTUNG: Es sind nicht bei jeder Fuchsjagd alle Füchse in Betrieb. Der Peilkalender wird laufend aktualisiert.

Die Verantwortlichen:
HB9BOJ, HB9DGV

GSCHNÄTZLETS

Neue QSL-Karte HB9F: Die Wettbewerbsausschreibung war kein Ruf in die Wüste. Einer hat reagiert und Entwürfe eingereicht. Es ist Philippe Grädel/HB9TCI. Die Vorlagen werden noch etwas modifiziert und dann zum Drucker gegeben. Philippe, der erste Preis ist Dir sicher!

Amateurfunk erleben – über Radiowellen nach allen Kontinenten funken. Unter diesem Motto bietet Werner/HB9KC einen Schnupperkurs im Rahmen des Berner Frühlingsferien-passes an. Werner, vielen Dank für Deinen Einsatz zugunsten unseres Hobbys. Wir wünschen Dir interessierte Zuhörer und gd DX.

Jamais le mercredi. Daniel/HB9BZR legt Wert darauf, dass sein Grund zum Austritt aus unserem Verein publiziert wird. Es ist ihm nicht möglich, seinen freien Abend auf den Mittwoch zu verlegen.

Wir danken für den Franken. Max/HB9RC hat dem Vorstand der Sektion für das traditionelle Vorstandessen in edler Weise einen Franken gespendet. Max, wir danken Dir!

Sind Sie qrv in Packet? Geben Sie einmal den Befehl "run qtime" in die Box HB9PD-8.

Kein Meteo-Instrumentarium mehr notwendig. Das aktuelle Bernerwetter erhalten Sie gleich nach dem Einloggen in die Box HB9PD-8, anschliessend an den Begrüssungstext oder auch zusammengefasst unter einer Rubrik. Die Angaben werden alle 15 Min. erneuert. (Soft HB9TBI). Wahrlich eine Superdienstleistung und ein Beweis für die rege Aktivität der PRIG-Leute.

Müsterchen zum Wetter vom vergangenen Ostermontag finden Sie auf der Seite 9.

TECHNIK

Dämpfung und Leistung von 50Ω-Koaxialkabeln mit Polyäthylenisolation

Von HB9KV, Ernst Salvetti

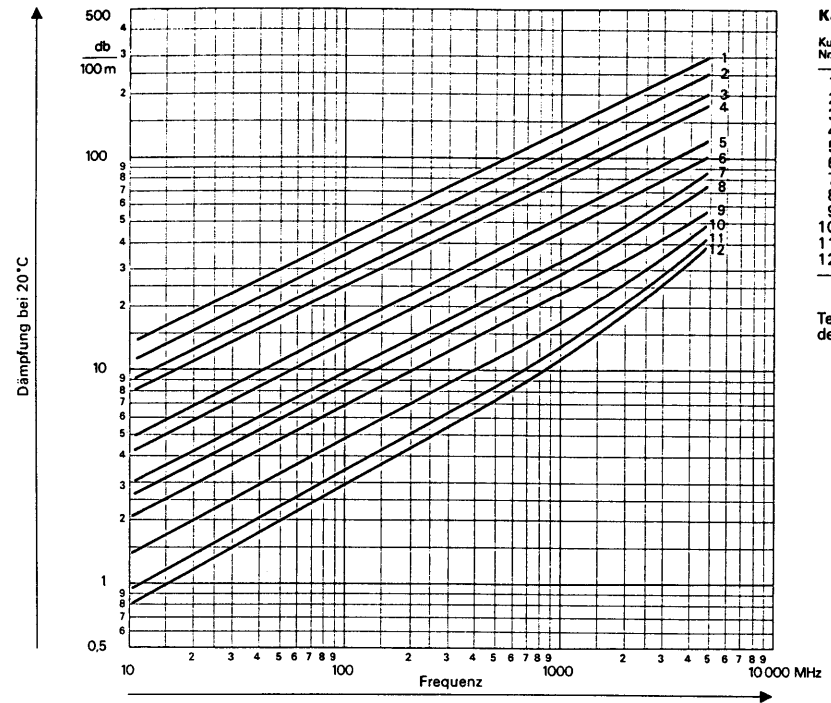
Mancher weiss gut Bescheid über den Gewinn seiner Antennenanlage. Wer ist aber im Bild über die Dämpfung der vorhandenen Koaxialkabel?

In meinem Artikel "Betriebs Erfahrungen und neue Erkenntnisse mit der Monopolantenne" (QUA de HB9F, 2-1993) habe ich unter anderem aufzuzeigen versucht, weshalb eine möglichst geringe Dämpfung des Antennenkabels so wichtig ist: **Begrenzung von Stehwellen, verursacht durch Zusatzverluste.** Überraschenderweise sind viele OMs besser über den Gewinn ihrer Antennen im Bild als über die Dämpfung ihres Koaxialkabels! Ohne Angaben über die Koaxialdämpfung ("Loss" in der Tabelle 2 des genannten Artikels) kann aber die **Gesamtdämpfung** – und damit der Wirkungsgrad der gesamten Antennenanlage – nicht ermittelt werden. Eine messtechnische Ermittlung dürfte nur wenigen OMs möglich sein.

Um all denen die Berechnung der Gesamtdämpfung (Kabeldämpfung plus Zusatzdämpfung wegen Stehwellen) ihrer Antennenspeiseleitung zu ermöglichen, die keine Angaben über den Dämpfungsbelag ihres Koaxialkabels zur Hand haben, möge die nachstehende, obere Kurvenschar Hilfe anbieten. Achtung: Es ist auf die tatsächliche Kabellänge umzurechnen. Eine zweite Kurvenschar gibt Aufschluss über die zulässige Leistung. Die gebräuchlichsten Koaxialkabel RG 58 (dünn) entsprechen der Kurve Nr. 5 und das RG 213 (dick) der Kurve Nr. 9.

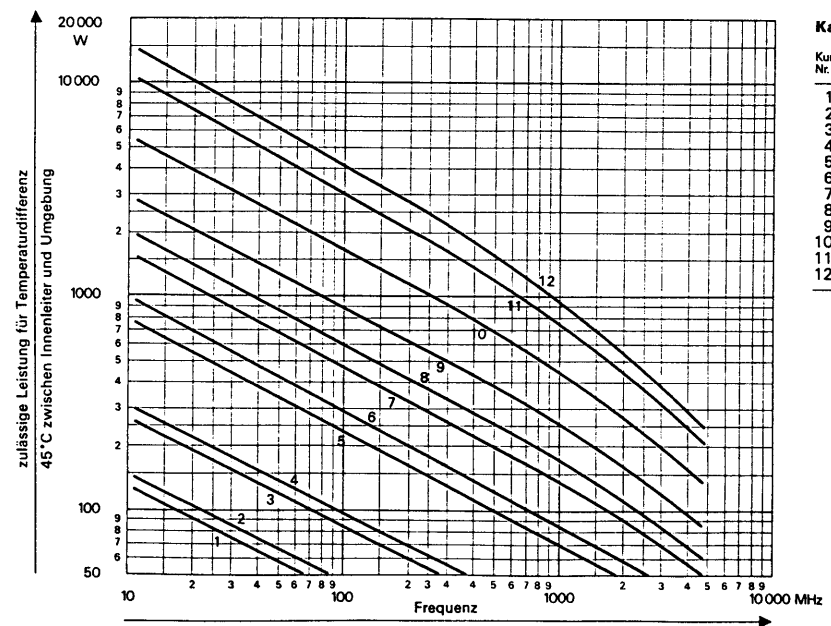
Die Tabellen sind dem Katalog der Firma Suhner, Herisau entnommen.

Dämpfung und Leistung von Koaxialkabeln 50Ω mit Polyäthylenisolation



Kurve Nr.	Innenleiter	Isolation Ø mm
1	Draht	0,87
2	Draht	1,05
3	Litze	1,5
4	Draht	1,5
5	Litze	2,95
6	Draht	2,95
7	Litze	4,8
8	Draht	4,8
9	Litze	7,25
10	Litze	11,5
11	Draht	17,3
12	Draht	23,1

Temperaturkoeffizient der Dämpfung = 0,02/°C



Kurve Nr.	Innenleiter	Isolation Ø mm
1	Draht	0,87
2	Draht	1,05
3	Litze	1,5
4	Draht	1,5
5	Litze	2,95
6	Draht	2,95
7	Litze	4,8
8	Draht	4,8
9	Litze	7,25
10	Litze	11,5
11	Draht	17,3
12	Draht	23,1

USKA - BANDWACHT

Der Vorstand empfiehlt Ihnen, liebe XYLs und OMs, dieses Schreiben zum Studium und hofft, dass jemand von der Anmeldung Gebrauch machen wird.



Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure
Union des amateurs suisses d'ondes courtes
Unione radioamatori di onde corte svizzeri
Union of Swiss Short Wave Amateurs

Member of the International Amateur Radio Union

Lyssach, 22. März 1993

An die Sektionspräsidenten der USKA

Betrifft: Freiwillige Mitarbeiter für die Bandwacht

Liebe Herren Sektionspräsidenten

Dass es mit unseren KW-Amateurbändern nicht mehr zum Besten steht und sich darauf allzuvielen Intruder tummeln, weiss sicher jeder von Euch. Weniger bekannt dürfte vielleicht sein, dass wir unsere Frequenzen selbst verteidigen müssen. Dh. den Beweis zu erbringen haben, dass der Amateur-Funkverkehr durch die Eindringlinge gestört wird. (also eine sogenannte "harmful interference" besteht).

Die USKA hat auf 1993 hin beschlossen die regelmässige Bandwacht wieder aufzunehmen und hat mich mit der nationalen Ko-ordination betraut.

Wenn die Bandwacht aber effizient arbeiten können soll, muss sie über einen gewissen Mitarbeiterstab verfügen, der gewillt ist, regelmässig eine gewisse Zeitspanne für diese Arbeit einzusetzen.

Ideal wäre, mindestens ein Mitarbeiter pro KW-Band. Noch besser wäre es wenn a) Telegraphie und SSB, und b) die klassischen digitalen Betriebsarten getrennt überwacht werden könnten.

Wenn ich von Ueberwachung spreche, so hat das nichts zu tun mit der Kontrolle von lizenzierten Amateuren. Die Bandwacht befasst sich in keiner Weise mit Polizeifunktionen innerhalb der eigenen Reihen. Das Ziel besteht einzig und allein darin, Intruder von der Belegung unserer Frequenzen abzuhalten.

Meine Bitte an Sie, liebe Sektionspräsidenten ist, an Euren Stamm-Sitzungen etwas Publizität zur Mitarbeiter-Werbung für die Bandwacht zu machen.

Es würde mich ausserordentlich freuen, wenn es gelänge unsere Arbeit mit einem kleinen Mitarbeiterstab bereits ab Jahresmitte aufzunehmen.

In der Hoffnung auf ein recht positives Echo zu stossen und mit bestem Dank für Eure Mühe, verbleibe ich

mit freundlichen Grüssen und vy 73

Fritz Däpp, HB 9 DDA

Bandwacht-Ko-ordinator



Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure
Union des amateurs suisses d'ondes courtes
Unione radioamatori di onde corte svizzeri
Union of Swiss Short Wave Amateurs

Member of the International Amateur Radio Union

Freiwillige Mitarbeit bei der BANDWACHT

Ich bin an der BANDWACHT - Mitarbeit interessiert und bitte, mit mir Kontakt aufzunehmen.

Call:

Vorname:

Name:

Adresse:

PLZ.

Wohnort:

Telefon Privat:

-Geschäft:

Gewünschtes KW-Band:

Betriebsart:

CW / SSB

Packet

Packtor

RTTY

Amtor

Andere (genauere Bezeichnung)

Mitteilungen:

Bitte einsenden an: USKA-BANDWACHT-CO-ORDINATOR, Fritz Däpp, HB 9 DDA

Quellenweg 14

3421 LYSSACH

HIRTER HANSRUEDI HIRTER
MÖBEL-
TEPPICHE-VORHÄNGE
TEL.032-862281
SCHREINEREI TAUFFELEN HB 9 BVT

abendschule

für funker

bern

1. Effiziente und zeitgemässe Ausbildung zum Funkamateurlösung entsprechend den neuesten Prüfungsanforderungen der PTT.

2. Optimale Verbindung von Abendschule und programmiertem Unterricht

Kursangebot 1993/94

Ab September 1993

Mathematik
Elektro- und Hochfrequenztechnik
Morse - Telegrafie

Ab März 1994

Betriebsvorschriften
Intensiv-Prüfungsvorbereitungen *
(* für Berufslöser und Kandidaten mit sehr guten einschlägigen Vorkenntnissen)

Auskunft, Unterlagen und Anmeldung : *a.f abendschule für funker bern*

Sekretariat : Frau R. Schlaubitz, Aebnitweg 34, 3068 Utzigen, Telefon 031/ 839 66 92

Steil- + Flachdachsanierungen
hinterlüftete Fassaden
Wärmedämmungen
Blitzschutzanlagen
Gerüstbau

CHRISTEN
Bedachungen
Fassadenbau

Christen
Inh. T. van Egmond
Alte Rüebsaustrasse 6
3415 Hasle-Rüebsau

HB9DMC
Telefon 034 61 12 23
Telefax 034 61 12 05

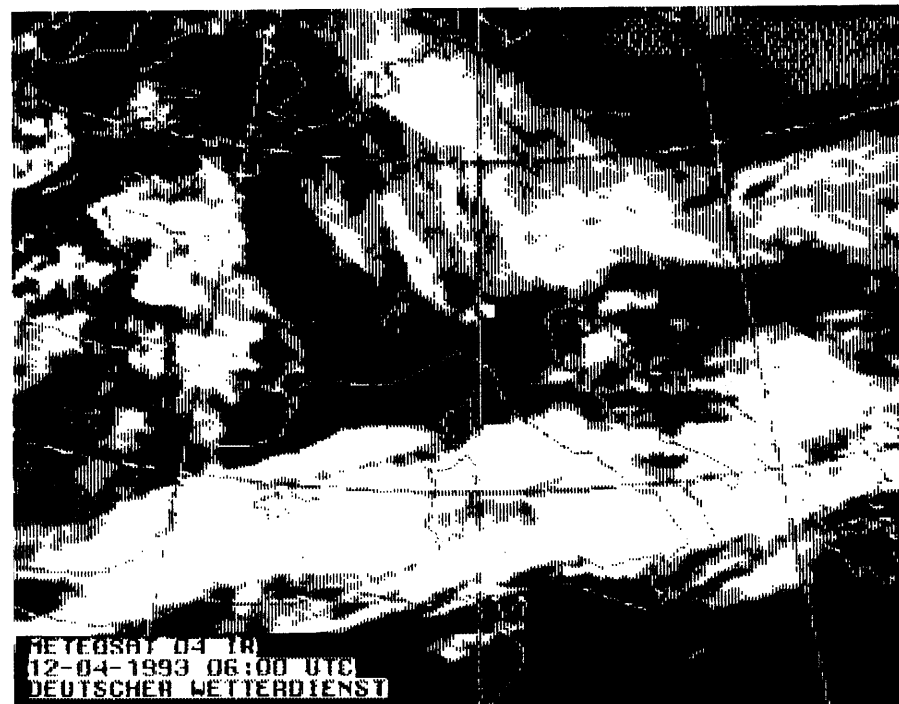
VOM WÄTTER AM OSCHTERMÄNTIG

Gelesen in der BOX HB9PD-8: Rubrik WX-BE

Wetterdaten vom 12.04.1993 Ort: Bern Schweiz, JN36RW, Hoehe ue.M. 550m

Zeit HBT	Temp Grad	Rel. Feuchte %	Luftdruck hPa	Windgeschw. km/h	Windricht aus Grad	Sonne h
08.15.01	3.6	92.4	1003	0.0	140 SO	0.0
08.30.00	3.8	91.6	1003	3.6	160 SSO	0.0
08.45.00	3.9	91.6	1003	0.0	150 SSO	0.0
09.00.00	4.3	90.9	1003	0.0	130 SO	0.0
09.15.00	4.5	90.3	1004	3.6	140 SO	0.0
09.30.00	6.0	86.2	1004	0.0	160 SSO	0.0
09.45.00	7.3	84.0	1003	0.0	160 SSO	0.0
10.00.00	5.0	87.0	1001	0.0	160 SSO	0.0
10.15.00	6.5	83.4	1002	0.0	150 SSO	0.0
10.30.00	7.6	78.1	1002	0.0	140 SO	0.0
11.00.04	7.7	77.9	1003	0.0	220 SW	0.0
11.15.00	9.7	70.7	1002	0.0	210 SSW	0.1
11.30.00	9.7	60.7	1002	0.0	120 OSO	0.2
11.45.00	11.5	49.9	1002	0.0	180 S	0.5
12.00.00	10.5	50.1	1003	0.0	330 NNW	0.7

Deutscher Wetterdienst, DCF54, 132,4KHz: Aufbereitetes Satellitenbild
Empfang mit ICS-FAX



DEUTSCHER WETTERDIENST
12-04-1993 06:00 UTC
DEUTSCHER WETTERDIENST

HAMBÖRSE

ZU VERKAUFEN

Kenwood HF-Transceiver TS-130S, 100 Watt, inkl. Power Supply und Mobilhalterung.
Wenig gebraucht. Fr. 750.—
Victor Rüfenacht / HB9BMJ, Tel. 033 54 57 87 abends

Immer noch am Lager:

Spinne für **HB9MB-Quad** und acht neue Fiberglasstäbe Nur Fr. 350.—

Ein feines Fossil: **Frequency Meter BC-221-T** Nur Fr. 150.—

Man wende sich an den Redaktor.

ZU VERKAUFEN

YAESU FT-757G Fr. 950.—

All mode KW-Transceiver, RX-TX durchgehend, 12 Volt Speisung, sehr guter Zustand
Thomas Hertig / HB9BOJ, Tel 031 869 30 44



*Gesprächsstoff für Akteure:
die neuen Ascom Funkgeräte,
auch für SpeedCom Netze*

Von Ascom kommen Produkte, die stimmen, Systemlösungen, die funktionieren. Kundendienste und ein Potential, wie sie nur das grösste Schweizer Kommunikationsunternehmen bieten kann. Beispielsweise mit AscomRent, unserem neuen Mietsystem.

Drahtlos auf Draht mit ascom

Ascom Radiosys AG – stets in Ihrer Rufnähe
3000 Bern 22, Bolligenstrasse 56
Tel. 031 999 91 11, Fax 031 999 91 99

VORSTAND DER SEKTION BERN

Präsident	HB9ALD	PAUL MÜLLER, Gurtenstrasse 36, 3122 Kehrsatz	P 961 09 77
Kassier, Vizepräsident	HB9MHS	ROLAND MOSER, Zeerlederstrasse 2, 3006 Bern	P 43 05 10 G 65 55 13
Sekretärin	HE9XNH	BEATRICE MOSER, Zeerlederstrasse 2, 3006 Bern	P 43 05 10 G 65 38 56
Redaktor	HB9AII	FRANZ ADOLF, Thalmatt 11, 3037 Herrenschwand	P 23 19 33
KW-Verkehrsleiter	HB9BOJ	THOMAS HERTIG, Lochstieglweg 64, 3053 Münchenbuchsee	P 869 30 44
UKW-Verkehrsleiter	HB9DGV	ROLF von ALLMEN, Unterdorfstr. 21, 3072 Ostermundigen	P 931 34 70 G 62 21 35
Bibliothekar	HB9CQH	HEINZ FRANK, Sägeweg 18, 3044 Innerberg	P 829 32 11
Beisitzer	HB9ADF	GERHARD BADERTSCHER, Mühnerbühlrain 8, 3065 Bolligen	P 921 06 24 G 931 14 14
Beisitzer	HB9BXC	MAX RÜFENACHT, Wangentalstr. 96, 3172 Niederwangen	P 981 35 43 G 61 41 66

IMPRESSUM

Herausgeber:	Der Vorstand der Sektion Bern der USKA (Union Schweizerischer Kurzwellen Amateure) Postfach 8541, 3001 Bern
Redaktion und Layout:	HB9AII/Franz Adolf, Thalmatt 11, 3037 Herrenschwand
Beiträge:	Willkommen an diese Adressen. ☉ ist nichts anderes vermerkt, dürfen die Artikel ausdrücklich kopiert, abgedruckt oder weiterverwendet werden.
Inserate:	Werden gerne angenommen; sie helfen mit, die Herstellungskosten zu senken. Preise: Fr. 120.- die ganze Seite; kleiner proportional zur Grösse. Bei mehrmaligem Erscheinen 10% Rabatt. HAMBÖRSE und HAM HELP: Gratis für Mitglieder
Postcheck-Kont:	USKA-Sektion Bern 30-12022-7 Relaisgemeinschaft HB9F 30-8778-7
Druck:	Rüedi Druck, Schosshaldenstrasse 36, 3006 Bern
Auflage:	350; (330 abonnierte Exemplare).



Die sichere Adresse für:

- Funk (Prof. und Amateur)
- Natel (Occ. ab Fr. 800.--)
- Daten-Kommunikation
- Spezial Elektronik

• PLANUNG • BERATUNG • VERKAUF • SERVICE •

OMNICON AG
Telecom + Electronics
Aeschstrasse 23
3110 Münsingen
031 721 58 55 FAX 721 58 57

KR Immobilien-Treuhand AG

Effingerstrasse 17, 3008 Bern, Telefon 031 25 52 72

Albert Krienbühl
HB9DAA

eidg. dipl.
Immobilien-Treuhänder



Vermittlung
Verkauf
Verwaltung
Expertisen